

AKTION KINDER-UNFALLHILFE E. V.

TÄTIGKEITS BERICHT



MAI 2025 BIS JUNI 2026

Liebe Freundinnen und Freunde der Aktion Kinder-Unfallhilfe,



2025 hat einmal mehr gezeigt, wie viel wir gemeinsam mit starken Partnern bewegen können. Das Jahr war geprägt von engagierten Menschen, erfolgreichen Projekten und einer großen Bereitschaft, Verantwortung für die Sicherheit von Kindern und Jugendlichen zu übernehmen. Mehrere bedeutende Spenden haben dazu beigetragen, unsere Präventionsarbeit weiter auszubauen und wichtige Hilfsangebote zu ermöglichen.

Erfahren Sie auf den folgenden Seiten, welche Projekte wir unterstützt und welche Kooperationen und Initiativen das Jahr 2025 besonders geprägt haben.

info@kinder-unfallhilfe.de

DAS 50. ROTER- RITTER-MOBIL KOMMT AUF DIE STRASSE

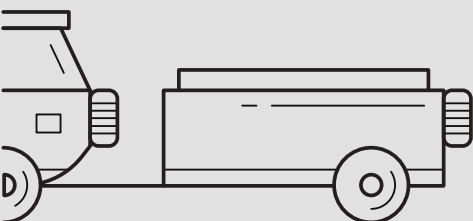


Mit der Bestellung des 50. Roter-Ritter-Mobils durch die Verkehrswacht München haben wir im Sommer 2025 einen besonderen Meilenstein erreicht. Seit dem Start des bundesweit einzigartigen Präventionsprojekts im Jahr 2019 unterstützen die mobilen Anhänger Kitas, Schulen, Polizei und Verkehrswachten dabei, Verkehrssicherheit praxisnah und spielerisch zu vermitteln.

Jedes Roter-Ritter-Mobil ist mit einer umfangreichen Ausstattung für die Verkehrserziehung gefüllt – von Laufrädern, Tretrollern und Balanceboards über Fahrradhelme und Reflektoren bis hin zu Materialien, mit denen Kinder den Straßenverkehr altersgerecht erleben und verstehen können.



Im Roter-Ritter-Mobil finden Erzieherinnen und Erzieher alles, was sie für die spielerische Verkehrserziehung brauchen





V.l.n.r.: Jochen Graeff (Mitglied Aktion Kinder-Unfallhilfe), Stefan Windgätter (Vorstandsvorsitzender Aktion Kinder-Unfallhilfe), und Jörg Poggenpohl (Leitung Marketing und PR Genesis Motor Europe)



Der Premium-Automobilhersteller Genesis Motor Europe hat die Aktion Kinder-Unfallhilfe mit einer großzügigen Spende unterstützt.

Die fünfstellige Summe stammt aus dem Track Taxi Programm auf der Nürburgring-Nordschleife, bei dem Mitfahrten in einem speziell modifizierten Genesis G70 angeboten werden. Die gesamten Einnahmen aus der Saison 2024 stellte das Unternehmen der Aktion Kinder-Unfallhilfe zur Verfügung.

Genesis ist die Premium-Marke der Hyundai Motor Group und seit 2021 auch auf dem europäischen Markt vertreten. Das Unternehmen baut sein gesellschaftliches Engagement kontinuierlich aus. Sicherheit spielt dabei eine zentrale Rolle – nicht nur für Fahrerinnen und Fahrer, sondern für alle Verkehrsteilnehmenden.

GENESIS SPENDET EINNAHMEN AUS TRACK TAXI PROGRAMM

EHRENITTER 2025 FÜR BESONDERES ENGAGEMENT



Mit dem Ehren-Ritter zeichnen wir jedes Jahr Menschen aus, die sich in besonderer Weise für die Sicherheit von Kindern engagieren. 2025 ging die Auszeichnung an Martin Araman und sein Unternehmen Sovereign Speed – für ihre Unterstützung und ihren außergewöhnlichen Einsatz für die Aktion Kinder-Unfallhilfe. Durch kreative Spendenaktionen des Unternehmens konnten fünf „Roter-Ritter-Mobile“ finanziert werden.

Jan Zeibig (Vorstand der Aktion Kinder-Unfallhilfe e.V.) übergab Martin Araman (Sovereign Speed) in München den Ehrenritter

© Foto: VerkehrsRundschau/
Jan Scheutzwow



Mit unserer Weihnachtsaktion haben wir im vergangenen Jahr gezeigt, wie sich moderne Kommunikation und soziales Engagement miteinander verbinden lassen. Statt gedruckter Karten standen unseren Förderern vier hochwertig gestaltete Weihnachtsmotive kostenlos zur Verfügung, die sie in ihre digitale Weihnachtspost und E-Mail-Signaturen integrieren konnten.

Mit der Aktion wollten wir eine nachhaltige Alternative zu klassischen Weihnachtskarten anbieten und gleichzeitig die Möglichkeit schaffen, unsere Arbeit mit einer freiwilligen Spende zu unterstützen.

DIGITALE WEIHNACHTS GRÜSSE



Oben: Edgar Eden (l.) und Uta Alborn bei der DASIS in Belgien

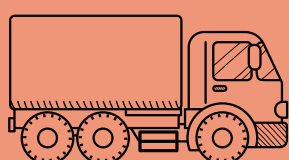
Rechts: Verkehrserziehung und Tote-Winkel-Schulung funktionieren auch international



Verkehrssicherheit kennt keine Grenzen. Deshalb führte unser Weg 2025 auf das Gelände der NATO in Mons, wo wir erstmals an der Deutschen Abteilung der SHAPE International School (DASIS) zwei Verkehrssicherheitstage gestalten durften. Gemeinsam mit den Organisatoren machten wir Unfallprävention für die Schülerinnen und Schüler erlebbar.

Unter dem Motto „Unfälle vermeiden“ vermittelten wir wichtige Themen rund um die Verkehrssicherheit. In Theorie und Praxis ging es unter anderem um das richtige Tragen eines Fahrradhelms, sicheres Verhalten an Bushaltestellen und die Gefahren des toten Winkels. Besonders eindrucksvoll waren die praktischen Übungen mit einem Lkw und einem Bus: Die Kinder konnten selbst erleben, wie eingeschränkt die Sicht aus einer Fahrerkabine ist und wie lange ein Bremsweg tatsächlich sein kann.

ZU GAST BEI DER NATO



PLAKATWETTBEWERB "SEI WEISE – MACH DEN SCHULTERBLICK"

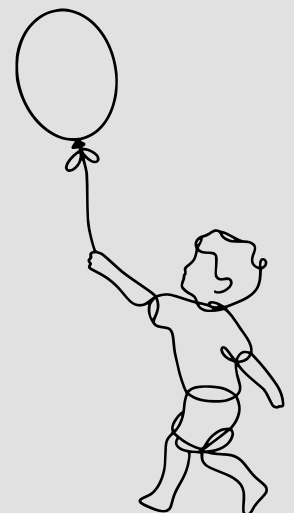


Mit einer finanziellen Förderung unterstützen wir den Plakatwettbewerb des Polizei Hamburg e. V. bei der Umsetzung der Verkehrssicherheitskampagne „Sei weise – Mach den Schulterblick“. Ziel der Initiative ist es, das lebenswichtige Thema Schulterblick stärker ins Bewusstsein aller Verkehrsteilnehmenden zu rücken und so schwere Abbiegeunfälle zu verhindern.

Ausgangspunkt der Kampagne ist der seit 1966 stattfindende Hamburger Plakatwettbewerb, bei dem Schülerinnen und Schüler kreative Ideen zur Verkehrssicherheit entwickeln. Gemeinsam mit der Kreativagentur Jung von Matt entsteht daraus eine aufmerksamkeitsstarke Kampagne, die ab Herbst 2026 mit Plakaten, Social-Media-Posts, Öffentlichkeitsarbeit und einer sympathischen Eule als Symbolfigur für den Schulterblick umgesetzt wird.



Das Gewinnerplakat von
Henri Wang (15) vom
Immanuel-Kant-Gymna-
sium Hamburg



SPENDEN VIA PAYPAL



Um das Spenden für die Aktion Kinder-Unfallhilfe noch einfacher und zeitgemäßer zu gestalten, haben wir die Zahlungsmöglichkeiten erweitert. Neben der klassischen Banküberweisung können Unterstützerinnen und Unterstützer seit 2025 nun auch per PayPal sowie mit Debit- und Kreditkarte spenden. Damit wurde der Zugang zu den Spenden erleichtert und die Förderung von Verkehrssicherheitsprojekten ausgebaut.



Der Durchladezug der Firma Hörndl Transporte macht auf unsere Arbeit aufmerksam



Zur Sensibilisierung für die Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr konnten wir 2025 mit Unterstützung der Firma Hörndl Transporte ein aufmerksamkeitsstarkes Projekt umsetzen. Ein Durchladezug für den Lebensmitteltransport wurde im Design der Aktion Kinder-Unfallhilfe mit dem Roten Ritter gestaltet und ist seither regelmäßig im Raum München unterwegs. Die Beklebung macht auf die Bedürfnisse der jüngsten Verkehrsteilnehmenden aufmerksam und wirbt für mehr Rücksicht im Straßenverkehr – inklusive Spenden-aufruf per QR-Code.

HÖRNDL-LKW IM DESIGN DER KINDER-UNFALLHILFE



V.l.n.r.: Sonja Bayer (Vorständin Aktion Kinder-Unfallhilfe e.V.), Anja Ludwig (Mitglied Aktion Kinder-Unfallhilfe e.V.), Ehemaliger Bundesverkehrsminister Patrick Schnieder und Robert Bayer (Robert Bayer GmbH)



Auf der BUS2BUS in Berlin waren wir im April 2026 mit einem besonderen Botschafter für mehr Verkehrssicherheit vertreten: Der aufmerksamkeitsstark gestaltete Bus der Robert Bayer GmbH im Design der Aktion Kinder-Unfallhilfe zog auf der Fachmesse viele interessierte Blicke auf sich.

Die BUS2BUS ist eine der wichtigsten Veranstaltungen der Bus- und Mobilitätsbranche und bringt Hersteller, Verkehrsunternehmen, Verbände und Fachleute zusammen, um sich über aktuelle Entwicklungen und die Zukunft des öffentlichen Verkehrs auszutauschen. Ein besonderer Moment war der Besuch vom zu diesem Zeitpunkt amtierenden Bundesverkehrsminister Patrick Schnieder am Bus. Bei seinem Rundgang über die Messe machte er halt am Fahrzeug und informierte sich über unsere Arbeit. Gemeinsam mit Sonja Bayer und Anja Ludwig konnten wir ihm persönlich für die Schirmherrschaft unseres Präventionspreises „Der Rote Ritter“ danken.

ROTER-RITTER-BUS AUF DER BUS2BUS



Stefan Windgätter (l.,
Vorstandsvorsitzender
der Aktion Kinder-Un-
fallhilfe) und Sonja
Bayer (r., Vorständin)
überreichen Uwe Nes-
tel den Ehrenritter,
Foto: Jan Scheutzwow/
VerkehrsRundschau

Im Rahmen der jährlichen Gala der VerkehrsRundschau haben wir Uwe Nestel in diesem Jahr mit dem Ehrenritter 2026 ausgezeichnet. Mit der Verleihung würdigten wir sein langjähriges und außergewöhnliches Engagement für die Verkehrssicherheit von Kindern.

Seit vielen Jahren unterstützt Uwe Nestel unsere Arbeit sowohl in seiner früheren Funktion als Vorstand der SVG Süd als auch privat. Durch seine ideelle und finanzielle Förderung sowie sein persönliches Engagement hat er maßgeblich dazu beigetragen, die Arbeit des Vereins zu stärken und zahlreiche Projekte zur Prävention von Verkehrsunfällen mit Kindern zu ermöglichen.

Während der Gala der VerkehrsRundschau wurden außerdem zugunsten der Aktion Kinder-Unfallhilfe Spenden gesammelt. So kamen durch eine Versteigerung sowie eine weitere Spende eines langjährigen Partners zusätzliche Mittel für unsere Projekte zusammen. Die Veranstaltung unterstrich einmal mehr die enge Verbundenheit der Transport- und Logistikbranche mit der Arbeit der Aktion Kinder-Unfallhilfe.



UWE NESTEL WIRD FÜR LANGJÄHRIGEN EINSATZ AUSGEZEICHNET

SICHERHEITSARTIKEL



Auch im Jahr 2025/2026 hat die Aktion Kinder-Unfallhilfe bundesweit zahlreiche Kindertageseinrichtungen, Schulen und Verkehrssicherheitsinitiativen mit reflektierenden Sicherheitskragen sowie weiteren Materialien zur Verkehrserziehung ausgestattet. Ziel ist es, Kinder im Straßenverkehr besser sichtbar zu machen und ihnen zugleich auf spielerische Weise wichtiges Wissen für ihre sichere Teilnahme am Straßenverkehr zu vermitteln.

Ein besonderes Beispiel für die Unterstützung unserer Arbeit war die Spendenaktion im Rahmen des DVZ Leo Awards. Dabei kam ein fünfstelliger Betrag zugunsten der Aktion Kinder-Unfallhilfe zusammen. Mit diesen Mitteln können weitere reflektierende Sicherheitskragen und weitere Materialien angeschafft und dort eingesetzt werden, wo sie Kinder auf ihrem täglichen Weg wirksam schützen. Die Beispiele für den erfolgreichen Einsatz unserer Sicherheitsartikel sind vielfältig:



Schneemann mit einem unserer Leuchtkragen



“ZU FUSS ZUR SCHULE”

Für die bundesweite Aktion wurden die Schülerinnen und Schüler der Grundschule am Aalfang in Ahrensburg mit unseren Blinkies, Reflektor-Armbändern und Speichenreflektoren ausgestattet.

LICHTERNACHT IN DONAUWÖRTH

Die Polizei Schwaben Nord nutzte die Kragen bei der „Lichternacht“ in Donauwörth und gab sie an die teilnehmenden Kinder weiter.

MAX-HUNDT-SCHULE KULMBACH

Um in der dunklen Jahreszeit besser sichtbar zu sein, bekamen die Grundschüler der Max-Hundt-Schule in Kulmbach über die örtliche Polizeiinspektion Blinkies und Reflektor-Bänder überreicht (Bild unten).





DANKE!

Wir danken allen Unterstützerinnen und Unterstützern herzlich für ihr Engagement und ihre großzügige Hilfe. Gemeinsam können wir auch künftig wichtige Projekte zur Verbesserung der Verkehrssicherheit für Kinder und Jugendliche verwirklichen.

Falls Sie Anregungen oder Ideen für förderungswürdige Projekte haben, freuen wir uns jederzeit über Ihre Hinweise.

Hamburg, im August 2026

Stefan Windgätter
Vorstandsvorsitzender

Sonja Bayer
Vorständin

Dr. Jan Zeibig
Vorstand

AKTION KINDER-UNFALLHILFE E. V.

Heidenkampsweg 102 ● 20097 Hamburg
Telefon: 040/23 606 4651 ● Telefax: 040/23 606 174651
Internet: www.kinderunfallhilfe.de

Vorstand: Stefan Windgätter, Sonja Bayer, Dr. Jan Zeibig
IBAN DE22 2019 0003 004 90621 07 ● BIC GENODEF1HH2 ● Hamburger Volksbank eG
IBAN DE65 2009 0700 4360 2900 01 ● BIC EDEKDEHHXXX ● EDEKABANK AG